

Gemeindebrief

Dezember 2019 /
Januar 2020

Kirchengemeinde
St. Servatius
Duderstadt



Liebe St. Servatiusgemeinde!

Was hat die Cosinuskurve im Sinusbogen mit Weihnachten zu tun?!

Ganz einfach: Drei weise Männer versuchen, einen neu entdeckten, außergewöhnlichen Stern zu berechnen. Was aber einfach unmöglich ist.

Dies ist in diesem Jahr der Auftakt unseres **Krippenspiels**, das am **Heiligabend um 16:00 Uhr** von den Kindern des Kindergottesdienstes in der Kinderchristvesper aufgeführt wird. Musikalisch umrahmt wird die Vesper vom Posaunenchor.

Im Anschluss findet die **Christvesper** um **18:00 Uhr** auch mit dem Posaunenchor statt.

Am **1. Weihnachtsfeiertag** laden wir Sie herzlich ein zum **Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl um 9:30 Uhr**.

Wer mag, kann sich am **4. Adventssonntag, 22. Dezember** durch unser schon traditionelles **Adventssingen** in die Weihnachtswoche einstimmen lassen. Weitere Details finden Sie im Innenteil des Gemeindebriefs.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Advents- und eine schöne Weihnachtszeit.

Alles Gute für das neue Jahr!

Ihre

Gemeindebrief-Redaktion

Aktuelle Informationen finden Sie im Internet auf unserer Homepage: www.servatius-duderstadt.de

Der Heiligabendkreis

Wer gern mit anderen zusammen den Heiligen Abend verbringen möchte, hat auch in diesem Jahr wieder dazu Gelegenheit.

Wir treffen uns um 15:00 Uhr im katholischen Pfarrheim St. Cyriakus, An der Oberkirche 2, in Duderstadt.

Alle, die sich rechtzeitig bei der Caritas Duderstadt, Tel.: 981314, anmelden, können mit dem Auto abgeholt und wieder nach Hause gebracht werden.

Beim gemütlichen Kaffeetrinken stimmen wir uns mit Liedern, Geschichten, Gedichten und musikalischen Vorträgen auf den Heiligen Abend ein.

Weihnachtliche Stimmung sollte jeder mitbringen, alles andere ist vorhanden.

Auf viele neue Gesichter und gute alte Bekannte aus den letzten Jahren freuen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Heiligabendkreises.

Miryam Awuah

Der erste Abendgottesdienst 2020

Am **12. Januar 2020** startet unser erster **Abendgottesdienst um 18:30 Uhr in der St. Servatiuskirche.**

Mit dieser Form des Gottesdienstes am Sonntagabend möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, das Wochenende ruhig mit einem Gottesdienst ausklingen zu lassen und gestärkt in die neue Woche zu starten.

Dieser Gottesdienst wird von einem Team vorbereitet und gestaltet, wobei wir zunächst mit wenigen Veränderungen beginnen möchten.

Er wird an jedem zweiten Sonntag in den ungeraden Monaten gefeiert:

12.01.2020	08.03.2020	10.05.2020
12.07.2020	13.09.2020	08.11.2020

Vielleicht haben Sie Lust und Zeit mitzumachen? Bringen Sie sich mit Ideen und Gedanken oder ganz praktisch beispielsweise mit einer Lesung ein.

Haben Sie Fragen oder Interesse, dann melden Sie sich gerne bei:

Pastorin Claudia Edelmann 0151-68135141 oder **Dagmar Klie 05527-71607.**

Besuchen Sie den Abendgottesdienst, feiern Sie mit und animieren Sie andere Interessierte zu kommen.

Buntes Treiben im Gemeindehaus

Bereits zum zweiten Mal bot das Kindergottesdienstteam Kindern eine Kindernacht mit Übernachtung im Gemeindehaus an.

In diesem Jahr stand die Veranstaltung unter dem Motto „Kinder-Perlen-Nacht“. Bereits seit Januar haben wir uns monatlich im Kindegottesdienst mit den Perlen des Glaubens beschäftigt – dies war nun der Abschluss und Höhepunkt der Reihe.

21 Kinder – davon 18 Übernachtungsgäste – und 6 Teammitglieder richteten sich am späten Freitagnachmittag häuslich mit Luftmatratzen und Co. im Gemeindehaus ein. Mit einer Vorstellungsrunde, Namensbuttons und einem gemeinsamen Abendbrot zur Stärkung wurde die Veranstaltung eingeläutet. Später konnte sich jedes Kind die Perlen des Glaubens auf einem Armband auffädeln, bevor es dann zu einer kleinen nächtlichen Wanderung mit Kerzenlicht in die Kirche zu einer kleinen Andacht ging. Dort erhielt jedes Kind einen Segen, der Taufspruch oder ein passender Vers aus der Bibel wurde verlesen und dem Kind mit auf den Weg gegeben. Bald begann die turbulenteste Phase: die Vorbereitung auf das Schlafengehen, Kissenschlachten etc., bis dann zu später Stunde Ruhe einkehrte. Am Morgen frühstückten wir gemeinsam und zeichneten noch unsere Körperumrisse, in die wir malen oder schreiben konnten, was wir gut finden, was wir gut können, woran wir Spaß haben. Dann schon endete die Übernachtung mit dem Schlusskreis und die Eltern holten ihre Kinder ab.

Es war eine schöne Veranstaltung. Herzlichen Dank an die Kinder für die tolle Mitarbeit und an das Team für Vorbereitung, Betreuung, Catering – auch wenn man dann im Nachgang doch ganz schön müde war...

Mal schauen, was für ein Event, was für einen Höhepunkt des Kindergottesdienstjahres wir uns für das kommende Jahr einfallen lassen.

Datenschutz für Veröffentlichungen

Der Kirchenvorstand veröffentlicht regelmäßig kirchliche Amtshandlungen (z.B. Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen) sowie Ehejubiläen von Gemeindegliedern im Gemeindebrief. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt mitteilen. Die Mitteilung muss bis spätestens zwei Wochen vor Erscheinen der betreffenden Ausgabe vorliegen.

„O du, die Wonne verkündet in Zion“

... unter diesem Motto aus dem Buch Jesaja stehe das diesjährige Advents- und Weihnachtssingen am Sonntag, den **22. Dezember 2019 um 16:00 Uhr** in der St. Servatiuskirche!

Die singende Gemeinde, der Singkreis St. Servatius, zwei Gesangssolistinnen, eine Moderatorin und Textleserin sowie der Posaunenchor St. Servatius werden wieder eine stimmungsvolle und fröhliche vorweihnachtliche Musikstunde miteinander gestalten.

Auf dem Programm stehen zum Mittun alte und neuere Advents- und Weihnachtslieder, Kanons oder Lied-Rufe, klassische Chorsätze zu bekannten Liedern des evangelischen Gesangbuchs, und zum Zuhören ein bekannter Oratoriensatz von G. F. Händel, zwei Solo-Gesangsduette und Instrumentalmusik des Posaunenchores.

Der Eintritt ist frei, eine Kollekte zur Unterstützung der kirchenmusikalischen Arbeit an St. Servatius wird herzlich erbeten.

Herzlich willkommen!

Jahreslosung 2020



Wir stellen vor!

Mitarbeiter der Kirchengemeinde

Dorothea Pepler

Kirchenmusikerin, 58 Jahre alt

Was hat dich bewegt, Kirchenmusikerin zu werden?

Ein erster Impuls war der Neubau der Orgel in der Stadtkirche Bad Arolsen, meiner Heimatstadt – auf der wollte ich als Kind auch gern mal spielen.

Dann übten die vom Großvater (er war auch Musiker) geerbten Bach-Orgel- und Klavierwerke eine große Faszination auf mich aus. Nach etlichen Versuchen nach dem Abitur, lieber doch nicht Kirchenmusikerin werden zu wollen, war der Sog, all die herrliche Musik, die es auch über J.S. Bach hinaus gibt, mit noch größerem Engagement studieren zu wollen, doch mächtiger. Nach dem A-Examen 1989 wurde mir in Bad Lauterberg die B-Kirchenmusikerstelle angeboten und so bin ich (nach etlichen Kürzungen/Veränderungen) nun bald 30 Jahre im Harz und auch schon 6 Jahre in Duderstadt.



Was ist dir wichtig an deiner Arbeit?

Verlässlichkeit; Streben nach Qualität und doch auch Vielfalt; mit und für andere/n netten und ähnlich gesinnte/n Menschen etwas Sinnvolles (z.B. möglichst gute Musik zu machen) zu tun; gemeinsam feierliche, fröhliche und schöne Gottesdienste zu gestalten.

Was gibt es sonst noch Wissenswertes über dich?

Mein über die Musik hinausgehendes Interesse an ganz vielem – deshalb habe ich ja auch zunächst ein paar Semester klassische Archäologie (mit Graecum), Latein, Physik und auch etwas Religion für das Gymnasiallehramt studiert und in den ersten Berufsjahren noch etwas Musikwissenschaft gastgehört und in Kassel ein Cembalostudium mit der künstlerischen Reifeprüfung absolviert.

Und ich habe relativ spät noch einen Motorradführerschein gemacht!

Wo ist dein Lieblingsplatz?

Im Wald, am Meer oder im Bett mit einem Buch.

Worte, die dir viel bedeuten:

Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses und den Ort, da deine Ehre wohnt. (Psalm 26,8).